

**Zeitschrift:** Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Band:** 93 (2013)  
**Heft:** 1005

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Er wollte nur ein  
ate, doch was dann  
passiert, übertrifft  
seine schlimmsten  
Befürchtungen



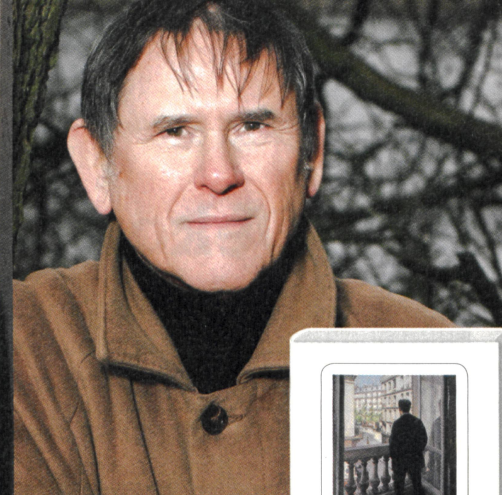
432 Seiten, Leinen  
sFr 32.90\*



Wer den Schatten  
eines Hundes nicht  
von dem eines  
Wolfes unterscheiden  
kann, ist für immer  
verloren



288 Seiten, Leinen  
sFr 29.90\*  
Auch als Hörbuch



Novellen über  
existentielle  
Verstörungen, über  
die Bruchstellen  
im Leben



128 Seiten, Leinen  
sFr 28.90\*

Er ist ein Unikat in einer Welt, in der sich jeder  
durch Originalität abheben will. Er ist als Ein-  
ger erwachsen in einer Welt mit kindischen  
Spielregeln. Und der Einzige, der sich noch nach  
was sehnt und auch dafür kämpft: der Schüler  
mes Weinbach.

Elsa ist starrköpfig, widerspenstig, verletzlich  
und manchmal schlicht und einfach ein Biest. Für  
den Künstler Lorenz Brauer und seinen Bruder  
Karl ist ihr Name gleichbedeutend mit Schicksal.  
Doch was ist am Ende stärker – Ruhm? Rausch?  
Rache? Oder die Liebe?

Fünf Novellen, die im Südwesten von Berlin  
spielen und durch die sich der Teltowkanal mit  
seinen schwarzen Krähen, versteckten Villen  
und unwegsamen Waldstücken wie ein roter Fa-  
den zieht. Darüber ein Himmel, der durch eine  
Aschewolke plötzlich verschlossen wird.

# Neue Bücher bei Diogenes



Nach *I. M.* wieder  
ein bewegend per-  
sönliches und kluges  
Buch über Liebe,  
Trauer und Verlust



272 Seiten, Leinen  
sFr 29.90\*



Belgrad – Metropole  
an zwei Flüssen, Stadt  
mit dramatischer  
Geschichte – und  
Schauplatz eines rätsel-  
haften Verbrechens



368 Seiten, Leinen  
sFr 28.90\*



»Witz und sardo-  
nische Intelligenz  
machen die Lektüre  
zu einem anhalten-  
den Vergnügen.«



640 Seiten, Leinen  
sFr 35.90\*

Die Schriftstellerin Connie Palmén und den  
Staatsmann Hans van Mierlo verband eine späte  
symbiotische Liebe. In diesem Buch beschreibt  
sie, mit vielen Rückblenden in die Zeit ihres Zu-  
sammenseins, seine Erkrankung, seinen Tod und  
seinen Umgang mit Trauer und Verzweiflung.  
Bewegende Notizen gegen das Vergessen.

Milena Lukin, Kriminologin mit serbischem und  
deutschem Pass, ermittelt in ihrem ersten Fall:  
Zwei junge Nationalgardisten wurden erschossen  
auf dem Belgrader Militärgelände aufgefunden.  
Man sagt, sie seien einem unehrenhaftem Selbst-  
mordritual zum Opfer gefallen. Doch Milena hat  
einen ganz anderen Verdacht ...

Einer zieht aus, das Trösten zu lernen. Und ver-  
wandelt sich dabei in einen, der die Menschheit  
das Fürchten lehrt und dessen Ähnlichkeit mit  
»du-weißt-schon-wem« sich nicht leugnen lässt.  
Eine groteske Farce und ein Angriff auf so ziem-  
lich alle wohlbehüteten Tabus.